



Evangelische Kirchengemeinde
Frankfurt am Main — Riedberg
Gemeindebrief
September 2025 — November 2025



**Gott ist unsere
Zuversicht und Stärke.
Psalm 46,2**



Gott ist unsere Zuversicht und Stärke. (Psalm 46,2)

Zuversicht und Stärke – wer braucht das nicht?

Das alltägliche Leben mit seinen Herausforderungen will bewältigt oder (positiv formuliert) gemeistert werden. Viel ist zu erledigen und zu bedenken. Auch wenn wir auf die politische Lage schauen, können wir Zuversicht und Stärke gebrauchen. Stärke und Macht wird herausgestellt und gegen Menschen ausgespielt. Da fühlen wir uns manchmal hoffnungs- und kraftlos.

Im Psalmvers wird Zuversicht und Stärke nicht von sich selbst erwartet, sondern von Gott. Es geht in dem Psalm nicht um ein bisschen Kraft für den Alltag, sondern eigentlich um alles:

Wenn die Erde schwankt, Berge im Meer wanken, wenn das Wasser tobt und Berge erbeben, genau dann erscheint Gott als Zuversicht und Stärke. Näher am ursprünglichen Text lässt es sich auch übersetzen als "Zuflucht und Kraft". Selbst wenn die Welt unterzugehen scheint, dann geht der Blick vom Grauen zu dem, der Zuflucht und Kraft symbolisiert.

Das Bild von Gott ist ein Gegenbild gegen die Ohnmacht, aber auch gegen irdische Mächte und Gewalten. Gott beendet die Kriege und zerstört die Kriegswaffen. Krieg und Leid, Wettrüsten und Politik gegen die Schwächsten steht Gott entgegen.

Psalm 46 zeigt Bilder einer befriedeten Welt, einer Welt ohne Gewalt, eine Welt von Schutz. Martin Luther hat sein Lied "Ein feste Burg" nach diesem Psalm geschrieben. Zu seiner Zeit hat er die Bilder für Frieden, Sicherheit und Schutz in seinen Worten ausbuchstabiert. Wir geben heute z.B. im ökumenischen Friedensgebet am Riedberg unserer Hoffnung auf Frieden und Menschlichkeit Ausdruck. Gott ist unsere Zuversicht und Stärke – für unsere Welt.

Einen gesegneten Herbst wünscht

Pfarrer Joachim Winkler



Einladungen

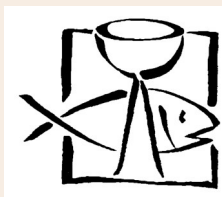
**Ökumenisches Friedensgebet ausgerichtet von den Gemeinden St. Edith Stein, Ev. Riedberggemeinde und Josuagemeinde,
An jedem ersten Freitag im Monat um 19 Uhr**

Start am 5. September in der katholischen Gemeinde St. Edith Stein (Zur Kalbacher Höhe 56)

Wir laden ein zum ökumenischen Friedensgebet an jedem ersten Freitag im Monat um 19 Uhr, entweder in der katholischen Kirche St. Edith Stein (05.09., 07.11.) oder in der Evangelischen Riedberggemeinde (03.10., 05.12.).

Als Christinnen und Christen unterschiedlicher Konfessionen beten wir um Frieden. Wir bringen unseren Schmerz, unser Mitgefühl und unsere Hoffnung auf Frieden zum Ausdruck.

Im Vertrauen auf die Kraft des christlichen Glaubens geben wir in ökumenischer Verbundenheit ein Zeichen für Versöhnung und Mitmenschlichkeit.



Jubelkonfirmation, 14.09.2025, 11 Uhr, Pfr. Joachim Winkler

Eingeladen sind alle, die sich gerne an ihre Konfirmation erinnern möchten. Ein kleines Jubiläum haben die ersten Konfirmand:innen des Riedbergs, die vor 20 Jahren konfirmiert wurden.

Begrüßungsgottesdienst für die neuen Konfirmand:innen im Nachbarschaftsraum, 21.09.2025, 18 Uhr,

Pfrin. Dr. Ruth Huppert, Pfrin. Hannah Reichel, Pfr. Holger Wilhelm, Cantate Domino, Ernst-Kahn-Str. 20

Gottesdienst für Kinder und Erwachsene mit Vorstellung der neuen Konfirmand:innen

Erntedank, 05.10.2025, 11 Uhr, Pfr. Joachim Winkler gemeinsam mit der katholischen Gemeinde St. Edith Stein, bei den Hochbeeten am Kreuz hinter unserem Kirchenhaus
Gottesdienst für Kinder und Erwachsene

Wie jedes Jahr freuen wir uns, wenn Sie Lebensmittel zur Dekoration des Altars mitbringen. Diese spenden wir an die Tafel.



Gemeindeversammlung, 09.11.2025, nach dem Gottesdienst

Wir freuen uns darauf, uns mit Ihnen über die neuesten Entwicklungen in unserer Gemeinde und im Nachbarschaftsraum auszutauschen.



Ökumenischer Impulsabend, 27.11.2025, 19.30 Uhr,
Pastoralreferent Simon Carl und Pfr. Joachim Winkler,
Tageskirche Cantate Domino, Ernst-Kahn-Str. 20

Einheit des Christentums? 1700 Jahre Nizänum und die Frage nach der Einheit des Christentums heute

Vor 1700 Jahren fand das erste ökumenische Konzil in Nizäa (heute İznik, Türkei) statt. Es wurde um Glaubensfragen, insbesondere um die Bedeutung der Person Jesus Christus für den christlichen Glauben gerungen. Das gemeinsame Bekenntnis sollte die Einheit des Christentums ausdrücken.

Am 27.11. wird in einem ersten Teil von den grundlegenden Auseinandersetzungen des Konzils berichtet. In einem zweiten Teil überlegen wir im Gespräch, was das Christentum heute eint und welche Art von Einheit wir uns wünschen.

30.11. 2025, 11 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Susanna Faust Kallenberg und Petra Kunik, Riedberggemeinde

Chanukka und Advent – wenn Geschichten lebendig werden!



© Peter Bongard / fundus-medien.de

Von außen betrachtet haben das jüdische Chanukkafest und die christliche Adventszeit viel gemeinsam, denn in beiden Festtraditionen werden Kerzen angezündet und Lichter spielen eine wichtige symbolische Rolle. Doch durch die Geschichten, die sich mit diesen Festen verbinden, unterscheiden sich die beiden Festzeiten von-

einander, denn für beide Religionsgemeinschaften spielen sie eine identitätsstiftende Rolle. Warum das so ist und weshalb gerade diese beiden Festzeiten Chancen zum Brückenbauen im christlich-jüdischen Dialog bieten, darüber werden Petra Kunik, jüdische Vorsitzende der GCJZ Frankfurt und Susanna Faust Kallenberg, Pfarrerin für Interreligiösen Dialog und ihr evangelisches Pendant in der GCJZ Frankfurt am 1. Advent berichten. Im Anschluss daran wird es bei einem Kaffeetrinken mit Chanukkagebäck und -geschichten sowie Chanukka- und Adventsliedern die Möglichkeit zu Rückfragen und zum Gespräch geben.



Zusammen **WIRken
in Frankfurt und Offenbach**

Angeregt durch die Visitation von Evangelischer Kirche und Diakonie, die unter dem Motto „ZusammenWIRken in Frankfurt und Offenbach“ stand, haben wir die Gelegenheit genutzt, die Kontakte zu den anderen „evangelischen Akteuren“, wie dem Jugendhaus Riedberg, der Jugendhilfe an der Josephine-Baker-Gesamtschule, der Erweiterten Schulschen Betreuung an der Judith-Kerr-Schule und der Flüchtlingsunterkunft in unserem Stadtteil zu intensivieren.

Im Vorbereitungstreffen im Nachbarschaftsraum, zusammen mit den Gemeinden Nordwest und Lydia, haben die unterschiedlichen Akteure sich dazu ausgetauscht und gegenseitige Besuche verabredet. Zur Auswertung der Visitation besuchte Propst Oliver Albrecht im Juni unseren Kirchenvorstand.

Dieses gegenseitige Wahrnehmen und das Miteinander bilden die Grundlage, um gemeinsam im Stadtteil aktiv zu sein und die Gemeinschaft zu fördern. Wir freuen uns, gemeinsam mit anderen Akteuren positive Impulse für die Menschen im Stadtteil zu setzen.

In den nächsten Gemeindebriefen werden sich die verschiedenen evangelischen Institutionen des Riedbergs vorstellen. Den Beginn macht in dieser Ausgabe das Jugendhaus Riedberg. Es befindet sich in der Friedrich-Dessauer-Straße, direkt hinter dem Gymnasium Riedberg.

Für den Kirchenvorstand,

Ulrike Naumann



Das Jugendhaus Riedberg ist eine offene Einrichtung für alle Jugendlichen von 13 bis 21 Jahren. Dienstags bis freitags gibt es einen offenen Treff, der Raum zur individuellen Freizeitgestaltung, für Sport-, Spiel- und Bewegungsangebote sowie Beteiligungsmöglichkeiten bietet. Außenbereiche vor und hinter dem Haus sowie die angrenzenden Sportanlagen des Gymnasiums ergänzen die Möglichkeiten. Jugendliche werden aktiv in die Gestaltung und Durchführung der Angebote mit eingebunden. Wichtige Angebotsschwerpunkte sind Bewegungs- und Spielangebote, der Umgang mit digitalen Medien, sowie die Unterstützung bei der Erstellung von Bewerbungen.

Jeden Montag ist das Jugendhaus nur für Mädchen* geöffnet. Angebote und Projekte werden partizipativ mit den Mädchen* kreiert und durchgeführt, wie zum Beispiel Koch- und Kreativangebote.

Das Jugendhaus Riedberg hat einen inklusiven Schwerpunkt. Jeden zweiten Freitag gibt es einen inklusiven Treff bzw. eine Party von komm. e.V. Jeden 2. und 4. Samstag im Monat findet der Pik.AS-Treff statt – ein Treff für Jugendliche aus dem Autismus-Spektrum.

Darüber hinaus gibt es für alle Jugendlichen eine Beratungssprechstunde, dienstags von 13 bis 14 Uhr.

Öffnungszeiten für den offenen Bereich:

Montag 14 bis 18 Uhr ist Mädchen*tag – das Haus ist nur für Mädchen geöffnet

Dienstag 14 bis 19 Uhr

Mittwoch 14 bis 18:30 Uhr

Donnerstag 14 bis 18 Uhr

Freitag 14 bis 18 Uhr



Junge Akademie Frankfurt

Die Junge Akademie Frankfurt ist ein ideelles Stipendienprogramm für junge Erwachsene unter 30 Jahren. Sie wird getragen von der Evangelischen Akademie Frankfurt und der Hessischen Landeszentrale für politische Bildung. Das Ziel: jungen Menschen Raum geben, gesellschaftliche Fragen gemeinsam zu durchdenken und eigene Projektideen zu entwickeln. In jährlich wechselnden Themenschwerpunkten setzen sich die Teilnehmenden intensiv mit Demokratie, Zusammenleben und Verantwortung auseinander.

Was dieses Angebot besonders macht, ist seine Einbindung in das vielfältige Veranstaltungsprofil der Evangelischen Akademie. Die Akademie selbst versteht sich als Ort für politische, kulturelle und religiöse Debatten. Sie bietet öffentliche Veranstaltungen, Tagungen und Diskussionsformate an, bei denen theologische, ethische und gesellschaftliche Fragestellungen im Mittelpunkt stehen. In Themenfeldern wie Religion und Politik, Kultur, Ethik, Stadtentwicklung oder Digitalisierung werden aktuelle Herausforderungen aufgegriffen – stets mit dem Ziel, Orientierung zu geben und Urteilsfähigkeit zu stärken.

Die Junge Akademie steht damit exemplarisch für das Selbstverständnis der Evangelischen Akademie: Unterschiedliche Perspektiven zusammenzubringen, gesellschaftliche Verantwortung zu fördern und evangelische Impulse in öffentliche Diskurse einzubringen. Sie verknüpft geistiges Ringen mit gemeinschaftlichem Lernen, wissenschaftlicher Neugier und spiritueller Offenheit.

Wer Interesse an gesellschaftlichen Fragen, Lust auf Austausch und Zeit für ein engagiertes Jahr hat, kann sich jedes Jahr bis Mitte Dezember für das Programm bewerben. Vorkenntnisse oder bestimmte Abschlüsse sind nicht erforderlich – gefragt sind Offenheit, Kreativität und Bereitschaft, die eigene Stimme in die Gesellschaft einzubringen.

Die Kollekte bei der Jubelkonfirmation am 14.09.2025 ist für die Junge Akademie Frankfurt bestimmt.

Weitere Informationen zur Jungen Akademie Frankfurt finden Sie unter www.evangelische-akademie.de/junge-akademie-frankfurt.



junge
akademie
frankfurt



Church meets Synagogue - Musik für Frieden, Toleranz und Weltoffenheit

Sonntag, 14.09.2025, 18 Uhr Auferstehungskirche, Graebestraße 8 - 10

Unter dem Leitgedanken "Grenzen und Barrieren überwinden" präsentieren Irith Gabriely, Klarinette (Haifa) und Hans-Joachim Dumeier, Orgel (Michelstadt) ein vielfältiges Programm von Klassik, Swing und Klezmermusik bis hin zu orientalischen Klängen.

Ode to St. Cecilia's Day – Musik zu Ehren der Musikheiligen

Samstag, 22.11.2025, 18 Uhr (St. Cecilia's Day)

St. Thomaskirche, Heddernheimer Kirchstraße 2a

Einführungsveranstaltung 17:00 Uhr

Cäcilia – auf den Spuren der Musikheiligen

Prof. Dr. Manuel Gervink

Die Thomaskantorei widmet dieses Konzert der Patronin der Kirchenmusik, der Heiligen Cäcilia, deren Gedenktag am 22. November gefeiert wird. Auf dem Programm stehen Kompositionen, die aus der Tradition der englischen Cäcilienfeste kommen. Seit dem 17. Jahrhundert wurden diese Feste in England populär, und neben Händel hat vor allem **Henry Purcell** einige Kompositionen zu den Cäcilienfesten beigetragen – zum Beispiel sein „**Te Deum and Jubilate**“ D-dur (1694).

Seltenheitswert hat sicherlich **William Walonds** festliche Vertonung von „**Mr. Pope's Ode on St. Cecilia's Day**“ (ca. 1760), die hier vermutlich in einer Erstaufführung der Neuzeit erklingt, sowie **Benjamin Britten's** ambitionierte a cappella-Hymne „**Hymn to St. Cecilia**“. Ein Abend, der die Musik selbst in den Mittelpunkt stellt!

Rahel Maas, Sopran

Johanna Krell, Mezzosopran

Stefan Kahle, Alt

Jonas Boy, Tenor

Matthias Horn, Bass

Orchester ThomasBarock

Thomaskantorei Frankfurt am Main

Manuel Dahme, Leitung

Eintritt 25/20/15 € (je 5 € Ermäßigung für Menschen in Ausbildung)

Vorverkauf ab 23.10.2025 im Gemeindebüro Nordwest (069-509543420) oder Abendkasse



"Fly me to the ... "

Herbstkonzert mit Melodien des Aufbruchs

Mit Songs wie "Fly me to the Moon" und "Über den Wolken" lädt der Riedbergchor zum Abheben und Weiterdenken ein. Weitere musikalische Stücke, wie die Evergreens aus Gershwins Showcase, zelebrieren die Stimmung der melancholischen Jahreszeit und stellen stilistische Grenzen zwischen Jazz und Klassik infrage.

Im Anschluss an das Konzert gibt es einen geselligen Austausch bei Getränken und Snacks. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen - dabei gilt: Die Gäste spenden soviel, wie sie möchten und können.

Wann: Sonntag, 02.11.2025, 17 Uhr

Wo: Kirche der evangelischen Riedberggemeinde

Wir freuen uns auf Sie!

Mail: info@riedbergchor.de

Facebook, Instagram: @riedbergchorffm

www.riedbergchor.de





Gottesdienste

Falls nicht anders angegeben, feiern wir die Gottesdienste um 11 Uhr in unserer Kirche mit Pfr. Joachim Winkler.

Alle Gottesdienste außer KinderKirche und Abendgottesdienst nach Taizé werden aufgenommen und sind ab Sonntagabend über unsere Homepage zum Nachhören aufrufbar.

September 2025

07.09. KinderKirche (für Familien mit Kindern von 0 - 6 Jahren)

14.09. Gottesdienst mit Abendmahl, Jubelkonfirmation

21.09. **18 Uhr** Begrüßungsgottesdienst für die neuen Konfirmand:innen im Nachbarschaftsraum, Pfrin. Dr. Ruth Huppert, Pfrin. Hannah Reichel, Pfr. Holger Wilhelm, Cantate Domino, Ernst-Kahn-Str. 20

21.09. **18 Uhr** Abendgottesdienst nach Taizé

28.09. Gottesdienst, Prädikant Alexander Eifler

Nach den Gottesdiensten laden wir herzlich zu einer Tasse Tee oder Kaffee ein!

Oktober 2025

05.10. Familiengottesdienst an Erntedank

12.10. Gottesdienst mit Abendmahl, Jürgen Bartoschek

19.10. **18 Uhr** Abendgottesdienst nach Taizé

26.10. Gottesdienst, Hans-Conrad Blendermann

Fr 31.10. **19 Uhr** Ökumenischer Gottesdienst zum Reformationstag, Stadtdekan Holger Kamlah und Michael Thurn, Sankt Katharinenkirche, An der Hauptwache

November 2025

02.11. KinderKirche (für Familien mit Kindern von 0 - 6 Jahren)

09.11. Gottesdienst mit Abendmahl, danach: Gemeindeversammlung

16.11. **18 Uhr** Abendgottesdienst nach Taizé

Mi 19.11. **19 Uhr** Ökumenischer Gottesdienst zum Buß- und Bettag, Stadtdekan Holger Kamlah und Michael Thurn, Sankt Katharinenkirche, An der Hauptwache

23.11. Gottesdienst am Ewigkeitssonntag mit Sterbegeedenken

30.11. Gottesdienst zu Chanukka und Advent, Pfrin. Susanna Faust Kallenberg und Petra Kunik



Gottesdienste und regelmäßige Termine

Dezember 2025

07.12. KinderKirche (für Familien mit Kindern von 0 - 6 Jahren)



Kindergottesdienst

Unterwegs mit König David

13. September (Achtung Terminwechsel!),

10.00-11.30 Uhr Treffen vor der Kirche

Da wir draußen sind, bitten wir um entsprechende Kleidung. Bei schlechtem Wetter sind wir jedoch in der Kirche.

Das aufregende Leben von König David gehen wir in Stationen auf dem Riedberg ab. Mit Gebet und Spiel sind wir unterwegs mit König David. Eingeladen sind alle Kinder im Grundschulalter

Infos: Pfarrer Joachim Winkler

Babys in Bewegung

Babys von 8-12 Monaten

21.10. - 09.12.

Dienstag 9:30 - 11:00 Uhr

Anmeldung über die evangelische Familienbildung

Kinderchor bis zur 4. Klasse

In der Schulzeit

Mittwoch 15:30 - 16:10 Uhr

Kinder- und Jugendchor ab der 5. Klasse

In der Schulzeit

Mittwoch 16:15 - 17:00 Uhr

Kindergruppe (1.-6. Klasse)

In der Schulzeit

Letzter Samstag im Monat

10:00 - 12:00 Uhr

Jungschar (3.-7. Klasse)

In der Schulzeit

Mittwoch 17:00 - 18:15 Uhr

Jugendabend (14-27 Jahre)

In der Schulzeit

Mittwoch 18:30 - 22:00 Uhr

Riedbergchor

In der Schulzeit

Donnerstag 20:00 - 21:30 Uhr

Klön-Café 65+

für Seniorinnen und Senioren

3. Mittwoch im Monat

15:30 - 17:00 Uhr



Hoffnungszeichen für die Kirche von morgen:

Neue Jugendmitarbeiter im Einsatz

Evangelisches Jugendwerk feiert junge Engagierte nach erfolgreicher Juleica-Ausbildung



Mitten im Sommer, wenn viele in den Ferien sind und der Alltag eine Pause macht, gibt es in unserem evangelischen Jugendwerk Grund zur großen Freude und zur Hoffnung. Eine Gruppe junger Menschen hat im vergangenen Jahr die Ausbildung zur Jugendleiter:innen-Card (Juleica) absolviert und wurde nun offiziell als neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für die Kinder- und Jugendarbeit im gesamten Nachbarschaftsraum ernannt.

Sie sind das Gesicht einer engagierten, lebendigen Kirche und ein echtes Hoffnungszeichen: Mit ihrer Zeit, ihren Ideen und ihrem Glauben bringen sie frischen Wind in Gruppenstunden, Freizeiten und Projekttag. Ausgebildet in pädagogischen, rechtlichen und organisatorischen Grundlagen, aber auch mit einem Herz für Gemeinschaft, Seelsorge und Glauben, sind sie nun bereit, Verantwortung zu übernehmen.

Ich bin wirklich stolz auf unsere neuen Jugendmitarbeitenden. Sie haben mit viel Einsatz ihre Juleica-Ausbildung gemeistert und zeigen jetzt schon, wie engagiert und leidenschaftlich sie Kinder und Jugendliche begleiten wollen.



Im kirchlichen Alltag werden diese neuen Jugendmitarbeitenden zu Wegbegleitern, Impulsgebern und Vertrauenspersonen. Sie zeigen: Kirche lebt nicht nur von Tradition, sondern vor allem von Menschen, die bereit sind, sich für andere einzusetzen gerade in einer Zeit, in der die Bedeutung von Ehrenamt und Gemeinschaft wieder neu entdeckt wird.

Die frisch ausgebildeten Jugendmitarbeiterinnen und -mitarbeiter sind ein Hoffnungszeichen für eine Kirche im Wandel – jung, engagiert und bereit, Verantwortung zu übernehmen.

Jasmin Heldmann

Regelmäßige Termine am Riedberg:

Wer? Kindergruppe (1.-6. Klasse)

Wann? letzter Samstag im Monat,
10:00-12:00 Uhr

Wer? Jungschar (3.-7. Klasse)

Wann? Mittwoch, 17:00-18:15 Uhr

Wer? Jugendabend (14-27 Jahre)

Wann? Mittwoch, 18:30-22:00 Uhr

... und **viele weitere Jungschar-, Pfadfinder- und Jugendgruppen**, zu denen ihr ganz herzlich eingeladen seid: www.evangelisch-nordwest.de/jugend

Herzliche Einladung

Voraussichtlich am **Samstag, den 20. September 2025**, steht dann das nächste Abenteuer an: Es geht in den **Kletterwald**. Dort erwarten uns Höhen, Herausforderungen und jede Menge Spaß. Zusammen klettern, sich gegenseitig ermutigen und dabei über sich hinauswachsen.

Die genauen Uhrzeiten und weitere Informationen folgen noch. Alle aktuellen Details findest du auch auf unserer Homepage unter www.evangelisch-nordwest.de

Anmeldungen und Informationen für alle Veranstaltungen bei

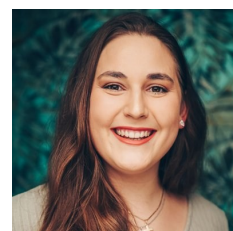
Jasmin Heldmann

Jugendreferentin des Evangelischen Jugendwerks (EJW)

Frankfurt Nord

Eschersheimer Landstraße 565, 60431 Frankfurt

heldmann@ejw.de





Auf dem Bauernhof

Auf dem unteren Bild siehst du einen Ausschnitt aus dem Kuhstall. Doch was ist das? Da gehört einiges nicht rein. Streiche alle 10 Objekte raus, die in einen Kuhstall nicht hineingehören.



4 Fakten über 4 Tiere:

Gänse schlagen noch sensibler Alarm als Hunde.



Die Rüsselscheibe beim Schwein ist ihr Tastsinn und enthält so viele Tastsinneszellen wie beide menschlichen Hände zusammen.



Eine Henne bringt ihren Küken Laute bei, während diese noch im Ei sind.



Kühe haben mit einem Sehfeld von 330° einen fast vollständigen Rundumblick.



Was kann man in einem typischen Hofladen kaufen?

Anja hat eine große Einkaufsliste bekommen. Welche Dinge kann sie hier **nicht** einkaufen, streiche die Wörter durch.

Alle Anfangsbuchstaben dieser Dinge ergeben hintereinander ein Lösungswort, finde es heraus.

- Honigmelone
- Wurst
- Butter
- Erdnüsse
- Milch
- Udon (Nudelsorte der japanischen Küche)
- Eier
- Hummer
- Käse
- Ananas
- Untertasse
- Apfel
- Marmelade
- Fisch
- Eismwürfel
- Nougat

Du kannst hier das Lösungswort reinschreiben:



Hofladen = Honigmelone, Erdnüsse, Udon, Hummer, Ananas, Untertasse, Fisch, Eismwürfel, Nougat, Lösungswort = Heuhäuten
Lösung: Suchbild = Unterhemd, Lampenschirm, Palme, Ofen, Tasche, Flasche, Ball, Buch, Topf, Kuckucksuhr,



KÖNIG KEKS

Musical

von Peter Schindler
für Kinder und Erwachsene



Kinder- und Jugendchöre
aus Heddernheim und Riedberg,
sowie der Hanna-Gemeinde

„King-Cookie“- Band

Leitung:
Manuel und Nathalie Dahme
Svenja Nagel

Sa, 20.09.25 11 Uhr

Gemeindehaus St. Thomas
Hedderheimer Kirchstr. 5
60439 Frankfurt

Eine Veranstaltung der
ev. Gemeinde F-Nordwest

Eintritt frei, um eine Spende wird gebeten.

Gekürzte Fassung für Schulklassen und Vorschulkinder
am Fr, 19.09.25 um 9:15 und 11 Uhr, Eintritt frei
Anmeldung unter manuel.dahme@evangelisch-nordwest.de





Neues aus der Kita

In den vergangenen Wochen war bei uns in der Kita wieder einiges los.

Gemeinsam mit Kindern und Eltern haben wir ein fröhliches Sommerfest gefeiert. Los ging es mit einem Gottesdienst von Kindergartenkindern und Pfarrer Winkler. Nach der offiziellen Eröffnung von Frau Buchmann sorgten Spielstationen, ein buntes Buffet und Gegrilltes für gute Stimmung.

Ein besonderes Highlight ist unsere neue Matschgrube, die seit Juni in Betrieb ist und natürlich längst von den Kindern mit großer Begeisterung eingeweiht wurde.

Für unsere Vorschulkinder ging es Ende Juni auf Abschlussfahrt nach Oberursel in das Freizeitzentrum Haus Heliand. Nach dem Einrichten der Zimmer erkundeten die Kinder Unterkunft und Umgebung. Beim Sammeln von Naturmaterialien im nahegelegenen Wald entstanden fantasievolle Naturbilder, die bald in der Kita ausgestellt werden. Am nächsten Tag standen kreative Teamaufgaben im Wald auf dem Programm, von Tanzaufführungen bis hin zu selbstgebauten Türmen aus Stöcken. Für jede gemeisterte Herausforderung gab es Münzen, die dann gegen ein Eis vor den Sommerferien eingelöst wurden. Nach drei spannenden Tagen kehrten alle müde, aber glücklich zurück – mit vielen schönen Erinnerungen im Gepäck.

Wir suchen Verstärkung!

Die Kita Riedberg sucht ab sofort

2 pädagogische Fachkräfte (w/m/d) nach § 25b HKJGB – für Krabbelstube und Kindergarten

1 Koch/Köchin oder Hauswirtschaftskraft (als längerfristige Krankheitsvertretung)

Vorab können Sie sich gerne auf unserer Homepage einen ersten Eindruck verschaffen: <https://riedberggemeinde.de/kita/>

Kontakt: Annette Buchmann (Kitaleitung)



Großes Jahresprojekt für Eltern, Kinder und das Team der Kita Martin Niemöller

In diesem Jahr haben wir gemeinsam ein besonderes und nachhaltiges Projekt in unserer Kita umgesetzt, das sowohl den Gemeinschaftssinn stärkt als auch die Naturverbundenheit fördert. Über das Jahr verteilt haben wir mehrere spannende Tage und Aktionen geplant, bei denen Eltern, Kinder und Mitarbeitende Hand in Hand gearbeitet haben.

Der Startschuss war an einem Samstag, an dem wir gemeinsam die Grundstrukturen für unsere neuen Hochbeete, Podeste und Möbel gebaut haben. Es war schön zu sehen, wie alle Papas und Mamas mit Eifer und Freude bei der Sache waren und so ein echtes Gemeinschaftsgefühl entstanden ist.

Ein weiterer wichtiger Termin war ein Vormittag, an dem wir die Hochbeete



mit Erde, Kompost und allem, was zum Gärtnern dazugehört, gefüllt haben.

Im Anschluss daran fand ein Nachmittag statt, an dem die Kinder mit ihren Eltern die Hochbeete bepflanzen konnten. Mit einer Vielzahl an Gemüsesorten, Kräutern und Blumen wurde die Ernte schon im Voraus reichlich – ein echtes Erfolgserlebnis für die kleinen Gärtnerinnen und Gärtner!

Ein weiterer wichtiger Termin war ein Samstag, an dem wir die Dachterrasse gründlich gereinigt haben. Das Facility-Team hat außerdem einige Sonnensegel aufgehängt, um den Raum zur Entspannung und Begegnung mit der Natur noch angenehmer zu gestalten. Dieser Bereich bietet den Kindern und Erwachsenen die Möglichkeit, sich zu erholen, Natur zu erleben und miteinander ins Gespräch zu kommen.

Dieses Jahresprojekt ist für unsere Kita ein großer Gewinn: Es schafft einen schönen Raum zur Entspannung, fördert die Naturverbundenheit der Kinder und stärkt das Gemeinschaftsgefühl innerhalb unserer Einrichtung. Wir sind dankbar für die Unterstützung aller Beteiligten und freuen uns auf die kommende Erntezeit sowie auf viele weitere schöne Momente, die wir gemeinsam erleben werden.



Wer hat Lust, mit uns das Krippenspiel zu gestalten?

Im Supermarkt gibt es wieder Lebkuchen und Spekulatius. Es ist also schon wieder Zeit, an das Krippenspiel zu denken.

Herzlich eingeladen sind **Kinder ab 6 Jahren**, die Lust haben am Singen, Basteln und am Einstudieren des Krippenspiels.

Die Proben finden jeden Montag ab dem 20.10. um 16:30 -17:30 Uhr statt. Bei Interesse melden Sie Ihr Kind bitte per Mail im Gemeindebüro an (riedberggemeinde.frankfurt@ekhn.de). Sie bekommen dann alle genaueren Informationen zugesandt.

Wir freuen uns über viele Engel, Hirten,

...



© Theo Pach / fundus-medien.de

Möchten Sie Ihr Kind in der Riedberggemeinde taufen lassen?

Dies sind die Termine für Gottesdienste mit Taufmöglichkeit in 2025

14.09., 14 Uhr; 21.09., 11 Uhr; 05.10., 14 Uhr;

26.10., 14 Uhr; 07.12., 14 Uhr

Wenn eine Taufe stattfindet, dann ist das der Schwerpunkt des Gottesdienstes.

Setzen Sie sich bei Interesse mit dem Gemeindebüro oder Pfarrer Winkler in Verbindung (Kontaktdaten siehe Rückseite).



Gehet in alle Welt, lehret alle Völker und taufet sie im Namen des Vaters und des Sohnes und des heiligen Geistes.

Mt 28,19



Aus Datenschutzgründen verzichten wir in der Online-Version darauf Namen von Gemeindemitgliedern zu veröffentlichen.

Seit 1936

PIETÄT SCHÜLER



- Bestattungen aller Art
- Überführung vom Sterbeort zu allen Friedhöfen im In- und Ausland
- Bestattungsvorsorge

Andreas Schüler GmbH

In der Römerstadt 10, 60439 Frankfurt
Heerstraße 28, 60488 Frankfurt
www.pietatet-schueler.de

Tag und Nacht persönlich erreichbar! **Tel. 069/ 57 22 22 oder 069/ 57 30 40**
Auf Wunsch Trauerfeiern in unseren Räumlichkeiten möglich.



Kontakt



Pfarrer: Joachim Winkler

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Tel.: 069/95 73 95 97

E-Mail: joachim.winkler@ekhn.de



Kirchenvorstandsvorsitzende: Ulrike Naumann

Tel.-Kontakt über das Gemeindebüro:

069/95 73 95 78 (AB)

E-Mail: Ulrike.Naumann2@ekhn.de



Gemeindesekretärin: Nina Stenglein

Sprechzeiten: Di 10-12 Uhr, Do 15-17 Uhr

Tel.: 069/95 73 95 78

E-Mail: riedberggemeinde.frankfurt@ekhn.de



Kirchenmusiker: Nikolay Agarkov

Mobil: 0176/62 55 57 32

E-Mail: agarkovfrankfurt575@gmail.com

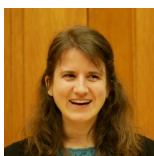


www.blauer-engel.de/luz195

- ressourcenschonend und umweltfreundlich hergestellt
- emissionsarm gedruckt
- überwiegend aus Altpapier

GBD

Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. www.GemeindebriefDruckerei.de



Leitung des Kinder- und Jugendchors: Svenja Nagel

E-Mail: riedberggemeinde-kinderchor@freenet.de



Leitung Kindertagesstätte Riedberg: Annette Buchmann

Margarete-Susman-Weg 2, 60438 Frankfurt

Tel.: 069/53 05 37 02

E-Mail: kita.riedberg@diakonie-frankfurt-offenbach.de

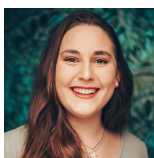


Leitung Kindertagesstätte Martin Niemöller: Michèle Weiser

Martin-Niemöller-Str. 7, 60438 Frankfurt

Tel.: 069/979 464 70

E-Mail: kita.niemoeller@diakonie-frankfurt-offenbach.de



Jugendreferentin des Evangelischen Jugendwerks (EJW)

Frankfurt Nord: Jasmin Heldmann

heldmann@ejw.de

Kirche und Büro:

Riedbergallee 61, 60438 Frankfurt

Tel.: 069/95 73 95 78 (AB)

www.riedberggemeinde.de,

Email:

riedberggemeinde.frankfurt@ekhn.de

Bankverbindung/Spendenkonto:

PayPal: b@schaufleronline.info

Ev. Kirchengemeinde Riedberg Frankfurt a. M.

IBAN: DE44 5019 0000 6000 1325 09 *oder*

IBAN: DE91 5206 0410 0004 0001 02 mit

Verwendungszweck: RT2026 Ev. Kirche Riedberg



Impressum:

Hrsg.: Kirchenvorstand der Ev. Kirchengemeinde Frankfurt a.M.— Riedberg. Druck: Gemeindebriefdruckerei, 29393 Gr. Oesingen. Verantwortliche: Joachim Winkler, Ulrike Naumann, Sabine Fischer Nächster Redaktionsschluss: 29.10.2025